POSTAKTUELL – Alle Haushalte

Gemeinde-Nachrichten

Amtsblatt der Gemeinde Unterwellenborn

mit den Ortsteilen Birkigt, Bucha, Dorfkulm, Goßwitz, Kamsdorf, Könitz, Langenschade, Lausnitz, Oberwellenborn, Unterwellenborn

Nr. 10 | Samstag, 29. Oktober 2022 | 17. Jahrgang

Öffnungszeiten der Verwaltung der Gemeinde Unterwellenborn

Ernst-Thälmann-Straße 19

Dienstag	08.30 Uhr bis 12.00 Uhr 13.30 Uhr bis 17.45 Uhr
Donnerstag	08.30 Uhr bis 12.00 Uhr 13.30 Uhr bis 15.45 Uhr
Montag, Mittwoch, Freitag	nach Vereinbarung

Sprechzeiten der Bürgermeisterin
nach telefonischer Vereinbarung unter: 03671 6731-11

Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten der PI Saalfeld

Dienstag	15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Telefon:	03671 459635
bzw. über PI Saalfeld, Telefon	03671 56-0

Sprechzeiten der Schiedsstelle
Schiedsfrau: Ines Greiling
Dienstag zwischen 19.00 Uhr und 20.00 Uhr
nach telefonischer Vereinbarung unter: 0160 96085875

Hinweis: **Bitte beachten Sie die aktuellen Informationen.**

Erreichbarkeit der Revierförster

Unterwellenborn, Kamsdorf
Herr David Knauf Telefon: 0172 3480321

Könitz, Goßwitz, Bucha, Saalthal
Herr Hagen Scherf Telefon: 0172 3480258

Lausnitz
Herr Eckardt Broska Telefon: 0172 3480293

Öffnungszeiten der Bibliotheken

OT Goßwitz-Bucha
Bürgerhaus Schacht Luise
jeden 1. und 3. Montag im Monat von 15.00 bis 17.00 Uhr

OT Kamsdorf
Zollhäuser Straße 28
jeden Dienstag und Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Telefon: 03671 4603897

OT Unterwellenborn
Ernst-Thälmann-Straße 19 (Kellergeschoss)
jeden Dienstag von 14.30 bis 17.30 Uhr
Telefon: 03671 673138

Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister

OT Birkigt
Herr Mike Oechsner
nach telefonischer Vereinbarung unter: 0152 24480133

OT Bucha
Herr Bernd Bloß
nach telefonischer Vereinbarung unter: 0170 4122856
E-Mail: sprechzeit.bucha@gosswitz.de

OT Dorfkulm
Herr Christian Haun
nach telefonischer Vereinbarung unter: 03671 615606

OT Goßwitz
Herr Bernd Bloß
nach telefonischer Vereinbarung unter: 0170 4122856
E-Mail: sprechzeit.bucha@gosswitz.de

OT Kamsdorf
Herr Thomas Kuhn
jeden 1. und 3. Dienstag im Monat von 17.00 bis 18.00 Uhr
Gebäude: Zollhäuser Straße 28, OT Kamsdorf
bzw. nach telef. Vereinbarung unter: 0152 28002080
E-Mail: kamsdorf@freenet.de

OT Könitz
Frau Silke Gollnick
jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat von 17.00 bis 18.30 Uhr
Gebäude: AWO-Begegnungsstätte, OT Könitz
bzw. nach telef. Vereinbarung unter: 0174 3032298

OT Lausnitz
Frau Gitta Trupp
nach telefonischer Vereinbarung unter: 0176 32182225

OT Langenschade
Herr Christan Haun
nach telefonischer Vereinbarung unter: 03671 615606

OT Oberwellenborn
Frau Kerstin Gebhardt
nach telefonischer Vereinbarung unter: 0171 6145474

OT Unterwellenborn
Herr Wolfgang Kaminsky
nach telefonischer Vereinbarung unter: 0160 96739736

Hinweis: Die Sprechzeiten der Ortsteilbürgermeister in den Ortsteilen der Gemeinde entnehmen Sie bitte auch den örtlichen Aushängen!

Telefonverzeichnis Gemeinde Unterwellenborn

Vorwahl:	03671
Zentrale	6731-0
Zentrales Fax	6731-49
Bürgermeisterin	
Sekretariat Bürgermeisterin	6731-11
Standesamt	6731-19
Hauptamt	
Amtsleitung	6731-16
IT/Kultur/Tourismus	6731-36
Amtsblatt/Sitzungsdienst	6731-15
Fördermittel/Vergaben	6731-18
Personalamt	6731-23
Ordnungsamt	
Amtsleitung	6731-31
Einwohnermeldeamt	6731-21
Friedhofsverwaltung/Sondernutzungen	6731-30
Baumschutz/Brandschutz/Veranstaltungen	6731-31
Finanzverwaltung	
Amtsleitung	6731-24
Steuern	6731-26
Grund- und Hundesteuer	6731-12
Kasse	6731-28
Mieten/Wohnungswesen/ Kindertagesstätten	6731-29
Bauamt	
Amtsleitung	6731-22
Bauordnung/Beitragsrecht	6731-32
Bauordnung	6731-13
Hochwasserschutz/ Planungszweckverband	6731-14
Liegenschaften/Pachten	6731-43
Bauhof	
Straßenunterhaltung/Straßenbeleuchtung	645380
Freibad	645302
Bergbau- und Heimatmuseum Könitz	036732 20786

Amtliche Bekanntmachungen

Amtliches aus der Gemeinde

Hinweise zum Amtsblatt

Wir bitten Sie, Ihre Beiträge für das Amtsblatt der Gemeinde Unterwellenborn direkt per E-Mail an **amtsblatt@unterwellenborn.de** zu senden. Handschriftliche Manuskripte werden nicht angenommen.
Das Amtsblatt der Gemeinde Unterwellenborn ist auf der Website:

www.unterwellenborn.de

unter „Gemeindeamt", „Downloads/Amtsblatt" zu finden.
Bitte geben Sie im unteren Bereich dieser Seite das jeweilige Jahr und anschließend den jeweiligen Monat ein.
Es erscheint in der Regel monatlich und wird durch die Post an die Haushalte im Gemeindegebiet verteilt.
Sollten Sie kein Amtsblatt erhalten haben, liegen weitere Exemplare unentgeltlich zur Mitnahme an folgenden Standorten bereit:

- Gemeindeverwaltung Unterwellenborn, Ernst-Thälmann-Straße 19
- Sprint-Tankstelle Kamsdorf, Zollhäuser Straße 49
- Nahkauf Kamsdorf, Karl-Marx-Platz 25

Gemeinde Unterwellenborn

Informationen zu eRechnungen

Für den Versand von eRechnungen an die Gemeinde Unterwellenborn ist die Registrierung einmalig und kostenfrei an der zentralen Rechnungseingangsplattform erforderlich.
Die zentrale Rechnungseingangsplattform ist unter der Adresse

https://xrechnung-bdr.de

erreichbar.
Im Rahmen dieser Anmeldung wird keine Authentifizierung der Unternehmen verlangt.
Nach der Anmeldung in der Rechnungseingangsplattform können die Rechnungsdaten entweder manuell eingegeben oder eine bereits erstellte eRechnung im Format XRechnung hinterlegt werden.
Den Auftragnehmern der Gemeinden und Städte entstehen durch die Nutzung dieses zentralen Rechnungseingangsportals keine weiteren Kosten.

Leitweg-ID der Gemeinde Unterwellenborn

Name der Gemeinde:	**Unterwellenborn**
Leitweg-ID:	**16073111-0001-24**

Nächste Ausgabe der Gemeindenachrichten

Redaktionsschluss:	**16.11.2022, 08.00 Uhr**
Erscheinungstermin:	**26.11.2022**

Sitzung des Gemeinderates

Am **Mittwoch,** dem **02.11.2022,** findet **um 18.00 Uhr**, in der **Aula der Staatlichen Regelschule Unterwellenborn, Gelängeweg 2**, eine **Sitzung des Gemeinderates** statt.

Wende
Bürgermeisterin

Hinweise an Grundstückseigentümer zum Winterdienst

Schneeräumpflicht sowie Beseitigung von Schnee- und Eisglätte

Liegt der erste Schnee auf den Gehwegen und Straßen, muss dieser gemäß der Räum- und Streupflicht beseitigt werden, sodass Passanten und Verkehrsteilnehmer keinen Schaden nehmen. Die Schneeräumpflicht fällt unter die sogenannte Verkehrssicherungspflicht, welche die Gemeinde Unterwellenborn per Satzung vom 17.01.2020 an die Grundstückseigentümer übertragen hat. Demnach sind die Eigentümer verpflichtet, die an ihr Grundstück angrenzende Gehwege sowie Zugänge zum Grundstück von Schnee und Eis zu befreien und gegen Glätte durch das Verteilen von Streugut abzusichern. Gehen sie dieser Aufgabe nicht gewissenhaft nach und passiert daraufhin ein Unfall, haften Eigentümer für den entstandenen Schaden.

Um dies zu vermeiden, bitten wir Sie, folgendes zu beachten:

Schneeberäumung:

- Die Schneeräumpflicht gilt zwischen 07.00 Uhr morgens und 20.00 Uhr abends.
- Schneeberäumung ist bei Schneefall unverzüglich durchzuführen.
- Die Gehwege sind so zu räumen, dass der Verkehr nicht mehr als unvermeidbar beeinträchtigt wird.
- Soweit Gehwege nicht vorhanden sind, gilt als Gehweg ein Streifen von 1,50 m Breite entlang der Grundstücksgrenze.
- Bei Straßen mit einseitigem Gehweg gilt folgende Verpflichtung:

  Jahre mit gerader Endziffer:
  Eigentümer, deren Grundstück am Gehweg anliegt
  Jahre mit ungerader Endziffer:
  Eigentümer, deren Grundstück auf der gegenüberliegenden Seite des Gehwegs liegt

Achtung: Der Schnee aus Höfen oder privaten Grundstücken darf nicht auf öffentlichen Verkehrsflächen abgelagert werden. Der Schnee ist grundsätzlich dort abzulagern, wo er anfällt bzw. an eine Stelle zu verbringen, wo er den öffentlichen Verkehr nicht behindert.

- Besteht die Möglichkeit, das eigene Fahrzeug auf dem eigenen Grundstück abzustellen, sollte diese genutzt werden, um zum einen zu verhindern, dass das eigene Fahrzeug mit Schnee zugeschoben oder durch Streumaterial beschädigt wird und zum anderen zur Erleichterung des Einsatzes der Räum- und Streufahrzeuge.

Achtung: Aufgrund der Straßenbreite und den damit verbundenen technischen Möglichkeiten für das Winterdienstfahrzeug kann beim Abstellen von Fahrzeugen auf folgenden Straßen kein Winterdienst durchgeführt werden:

OT Kamsdorf:
Straße des Aufbaus, Herderstraße, Schillerstraße, Hauchwitzhügel, Bergstraße, Kaulsdorfer Weg, Thomas-Münzer-Straße und Ziegenberg.
OT Unterwellenborn:
Neuer Weg zwischen Lausnitzweg und Umlenkplatz, Am Lerchenhölzchen, Wendestelle „Bei der Linde".

Streupflicht

- Bei Schnee- und Eisglätte ist rechtzeitig zu streuen bzw. sind die entsprechenden Flächen abzustumpfen, so dass Gefahren nicht entstehen können.
- Bei Eisglätte sind Gehwege in voller Breite und Tiefe sowie die Zugänge zur Fahrbahn in einer Breite von 2 m abzustumpfen. Noch nicht ausgebaute Gehwege und ähnliche dem Fußgängerverkehr dienende Straßenteile müssen in einer Mindesttiefe von 1,50 m vor der Grundstücksgrenze abgestumpft werden.
- Als Streumaterial sind Splitt, Sand und anderes abstumpfendes Material zu verwenden. **Asche, Sägespäne und ätzende Stoffe dürfen nicht verwendet werden. Der Einsatz von Salz ist nur in Ausnahmefällen und in geringen Mengen erlaubt!**
- Streurückstände sind nach dem Auftauen sofort zu beseitigen.
- Beim Abstumpfen und Beseitigen von Eisglätte dürfen nur solche Hilfsmittel verwendet werden, die die Straßen und Gehwege nicht beschädigen.
- Die Sicherungsmaßnahmen gegen Schnee-, Reif- und Eisglätte sind täglich so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren erforderlich ist.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Straßenreinigungssatzung der Gemeinde Unterwellenborn (https://unterwellenborn.de/rathaus/satzungen-formulare/satzungen.html).

Kommunaler Winterdienst
Aus den Erfahrungen der letzten Jahre wissen wir, dass die Erwartungshaltungen der Bürgerinnen und Bürger an die kommunale Räum- und Streupflicht sehr hoch sind. Die winterdienstlichen Pflichten von Kommunen ergeben sich jedoch aus dem Thüringer Straßengesetz und der von der Rechtsprechung entwickelten Verkehrssicherungspflichten. Demnach sind lediglich die Fahrbahnen der öffentlichen Straßen innerhalb geschlossener Ortslagen an verkehrswichtigen und gleichzeitig gefährlichen Stellen bei Schnee und Eisglätte zu räumen und zu streuen. Wie auch in den letzten Jahren ist der Bauhof der Gemeinde Unterwellenborn darüber hinaus bemüht, den Winterdienst im Rahmen seiner Möglichkeiten über den gesetzlichen Verpflichtungen als freiwillige Winterdienstmaßnahmen (Serviceleistungen für die Bürgerinnen und Bürger) zu erbringen. Aufgrund des 64,5 km großen Straßennetzes, für welches die Gemeinde Unterwellenborn zuständig ist, wird der Winterdienstplan abgestuft nach Prioritäten aufgestellt. Es wird daher dennoch Straßen und Plätze geben, auf denen kein oder nur ein eingeschränkter Winterdienst durchgeführt wird. Wir bitten um Verständnis.

Ordnungsamt
Gemeinde Unterwellenborn

Beschlüsse der 19. Sitzung des Haupt- und Finanz-Ausschusses der Gemeinde Unterwellenborn am 21.09.2022

1. **Beschluss-Nr.: 1/19/HA/22**
   Genehmigung der Niederschrift der 18. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 31.05.2022 (öffentlicher Teil)
   Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

2. **Beschluss-Nr.: 2/19/HA/22**
   Erstellung eines Brandschutzbedarfsplanes für die Freiwillige Feuerwehr Unterwellenborn
   Vorlagentext:
   Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Unterwellenborn beschließt die Verwaltung zu beauftragen, ein Planerauswahlverfahren zur Erstellung eines Brandschutzbedarfsplanes für die Freiwillige Feuerwehr Unterwellenborn durchzuführen.
   Gleichzeitig sind die Kosten für die Erstellung des Brandschutzbedarfsplanes von 30.000,00 € im Haushalt 2023 einzustellen.
   Ja 5 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

3. **Beschluss-Nr.: 3/19/HA/22**
   Ausstattung digitaler Multifunktionsraum im Haus der Gemeinde

   Vergabe zur Lieferung, Einbau und Einrichtung digitaler Medientechnik

   Zustimmung einer überplanmäßigen Ausgabe
   Vorlagentext:
   Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Unterwellenborn stimmt der überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 3.600,41 €, zur Auftragsvergabe für die Lieferung, den Einbau und die Einrichtung digitaler Medientechnik zu.
   Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

4. **Beschluss-Nr.: 4/19/HA/22**
   Ausstattung digitaler Multifunktionsraum im Haus der Gemeinde

   Vergabe zur Lieferung, Einbau und Einrichtung digitaler Medientechnik
   Vorlagentext:
   Der Haupt- und Finanzausschuss der Gemeinde Unterwellenborn beschließt den Auftrag zur Lieferung, den Einbau und die Einrichtung digitaler Medientechnik an die Firma **VST GmbH, Am Cröstener Weg 23, 07318 Saalfeld,** mit einer geprüften Angebotssumme in Höhe von 43.600,31 € zu vergeben. Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, den Auftrag zu erteilen.
   Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Gemeinde Unterwellenborn

Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation

Katasterbereich Saalfeld
Albrecht-Dürer-Straße 3, 07318 Saalfeld
Tel.: 0361 57 4168-0
E-Mail: poststelle.saalfeld@tlbg.thueringen.de
Unser Zeichen: **56013222**

Öffentliche Bekanntmachung der Offenlegung über die Fortführung des Liegenschaftskatasters

Das Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Katasterbereich Saalfeld, hat den Nachweis der Liegenschaften fortgeführt.

Folgende Flurstücke sind von der Fortführung betroffen:

Gemarkung: **Birkigt**
Flur: **0** Flurstück: **245**

Die Fortführungsnachweise können von den Grundstückseigentümern sowie den Inhabern grundstücksgleicher Rechte

vom **07.11.2022 bis 06.12.2022**

in der Zeit von

Montag bis Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Montag bis Donnerstag 13.00 - 15.30 Uhr
und nach Vereinbarung

in den Räumen des

Thüringer Landesamt für
Bodenmanagement und Geoinformation
Katasterbereich Saalfeld
Albrecht-Dürer-Straße 3, 07318 Saalfeld

eingesehen werden.

Gemäß § 11 Abs. 4 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes wird durch Offenlegung die Fortführung des Nachweises von Liegenschaften (Fortführungsnachweis) bekannt gegeben. Der Fortführungsnachweis gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch eingelegt wurde.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen die Fortführungsnachweise kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist beim

Thüringer Landesamt für
Bodenmanagement und Geoinformation
Katasterbereich Saalfeld
Albrecht-Dürer-Straße 3, 07318 Saalfeld

schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch eingelegt werden.

Saalfeld, 04.10.2022
Im Auftrag

gez. Maren Kruschwitz
Referatsbereichsleiterin Datenführung

*****

Katasterbereich Saalfeld
Albrecht-Dürer-Straße 3, 07318 Saalfeld
Tel.: 0361 57 4168-0
E-Mail: poststelle.saalfeld@tlbg.thueringen.de
Unser Zeichen: **56013922**

Öffentliche Bekanntmachung der Offenlegung über die Fortführung des Liegenschaftskatasters

Das Thüringer Landesamt für Bodenmanagement und Geoinformation, Katasterbereich Saalfeld, hat den Nachweis der Liegenschaften fortgeführt.

Folgende Flurstücke sind von der Fortführung betroffen:

Gemarkung: **Dorfkulm**
Flur: **0** Flurstück: **192**

Die Fortführungsnachweise können von den Grundstückseigentümern sowie den Inhabern grundstücksgleicher Rechte

vom **07.11.2022** bis **06.12.2022**

in der Zeit von

Montag bis Freitag 08.00 - 12.00 Uhr
Montag bis Donnerstag 13.00 - 15.30 Uhr
und nach Vereinbarung

in den Räumen des

Thüringer Landesamt für
Bodenmanagement und Geoinformation
Katasterbereich Saalfeld
Albrecht-Dürer-Straße 3, 07318 Saalfeld

eingesehen werden.

Gemäß § 11 Abs. 4 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes wird durch Offenlegung die Fortführung des Nachweises von Liegenschaften (Fortführungsnachweis) bekannt gegeben. Der Fortführungsnachweis gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch eingelegt wurde.

Rechtsbehelfsbelehrung
Gegen die Fortführungsnachweise kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist beim

Thüringer Landesamt für
Bodenmanagement und Geoinformation
Katasterbereich Saalfeld
Albrecht-Dürer-Straße 3, 07318 Saalfeld

schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch eingelegt werden.

Saalfeld, 04.10.2022
Im Auftrag

gez. Maren Kruschwitz
Referatsbereichsleiterin Datenführung

Öffentliche Bekanntmachung der Auslegung des Planfeststellungsbeschlusses und des Plans

Planfeststellungsverfahren für die Straßenbaumaßnahme

B 281 Um- und Ausbaumaßnahmen zwischen Reichmannsdorf und Hoheneiche im Landkreis Saalfeld-Rudolstadt

Der Planfeststellungsbeschluss des Thüringer Landesverwaltungsamtes (Planfeststellungsbehörde) vom **22.09.2022** - AZ: 5090-540-4348-2140/2019-15/19 - der das o. a. Bauvorhaben betrifft, liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Plans (einschließlich Rechtsbehelfsbelehrung) in der Zeit

vom 08.11.2022 bis einschließlich 22.11.2022

während der Sprechzeiten
in der Gemeindeverwaltung Unterwellenborn,
Zimmer 212, Ernst-Thälmann-Straße 19, 07333 Unterwellenborn

Dienstag: 08.30 - 12.00 und 13.30 - 17.45 Uhr
Donnerstag: 08.30 - 12.00 und 13.30 - 15.45 Uhr

sowie im Thüringer Landesamt für Bau und Verkehr - Region Mitte, Hohenwindenstraße 14, 99086 Erfurt, Zimmer 408/ 4. Etage, nach vorheriger Terminabsprache (Tel. 0361 / 57- 41 53 169) zur Einsicht aus.

Der Planfeststellungsbeschluss wurde den Beteiligten, über deren Einwendungen entschieden worden ist, zugestellt. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss den übrigen Betroffenen gegenüber als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz, VwVfG).

Schweitzer
Regionalleiterin

Amtliches aus den Ortsteilen

OT Kamsdorf

Jagdgenossenschaft Kamsdorf

Einladung zum Jägerabend

Am Samstag, dem **12. November 2022,** um **18.30 Uhr,** findet im **Hofcafé** der Familie **Willing**, **Zollhäuser Straße 5,** der diesjährige
Jägerabend der Jagdgenossenschaft Kamsdorf
statt.

Alle Grundstückseigentümer, die über bejagbare Flächen außerhalb der bebauten Ortslage von Kamsdorf verfügen, sind recht herzlich eingeladen.
Insbesondere jene, die bereits in den vergangenen Jahren an Jägerabenden teilgenommen haben, bittet der Vorstand, Ihre Freunde, Bekannte, Nachbarn und Verwandte, die Mitglieder der Jagdgenossenschaft Kamsdorf sind, persönlich einzuladen, damit es schöner, gemütlicher und erfolgreicher Abend wird.

Thomas Kuhn
Jagdvorsteher

Nichtamtliche Mitteilungen

Wir gratulieren

Schulnachrichten

Klasse Natur - So geht nachhaltig!

Die Könitzer in Aktion als Naturpark-Schule

Bereits im Juni 2022 wurde die Friedrich-Herthum-Grundschule aus Könitz offiziell als Kooperationspartner der Naturpark-Verwaltung des Naturparks Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale begrüßt. Im Rahmen der Naturpark-Woche konnten sie das BNE-Modellprojekt austesten.
Nachdem die Kinder der Grundschulen aus Ruppersdorf, Lehesten und Probstzella bereits ihre Aktionstage mit dem BNE-Grundlagenmodul „Klasse Natur - So geht nachhaltig“ erleben durften, stapften am Dienstagmorgen die Könitzer tapfer durch den Regen.
Lea Eisenhardt vom Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale informierte mit Andrea Wiegand vom Biosphärenreservat Thüringer Wald und Melanie Schimmel vom Naturpark Südharz als Projektleiterinnen stellvertretend für die anderen 5 NNLs (Nationalen Naturlandschaften Thüringens) über den aktuellen Stand des Modellprojekts „Thüringer Nationale Naturlandschaften als außerschulische BNE-Lernorte entwickeln und ausbauen“. Ziel dessen ist es, BNE-Angebote (Bildung für Nachhaltige

Entwicklung) für die Grundschulstufe und die Sekundarstufe 1 zu entwickeln, welche von Thüringer Schulen als außerschulische Programme in den Thüringer NNLs (Nationalpark, Naturparks und Biosphärenreservate) ab Herbst 2022 gebucht werden können.
Bei diesem Termin wurde das Programm „Klasse Natur - So geht nachhaltig“ offiziell vorgestellt. Gemeinsam mit der Klassenstufe 3 wurde das Spiel „Knappe Sache“ demonstriert, in dem die Kinder spielerisch lernen, was Rohstoffknappheit und Nachhaltigkeit bedeuten.

Im Anschluss hat Frau Christine Kober, Leiterin der Naturpark-Verwaltung in Leutenberg, die Schule für ihre Teilnahme als Naturpark-Schule beglückwünscht. Für ihre zukünftigen Aktionen bekamen sie ihr selbst zusammen gestelltes „Glas der guten Taten“ mit, das ebenfalls Teil des Projektes war. Auf ihren kommenden Ausflügen werden sie die neuen Sitzkissen begleiten.

Die Schüler und Schülerinnen aus Könitz sind nun stolze Kinder einer Naturpark-Schule.

Stolz sind sie nun gewappnet mit Sitzkissen und dem „Glas der guten Taten“.

Andrea Wiegand, Modellprojektleiterin des Biosphärenreservats Thüringer Wald, liest die Geschichte zur „Knappen Sache“ vor.

Stellvertretend Lea Eisenhardt (li.), Melanie Schimmel (mi.) und Andrea Wiegand (re.), 3 der 7 Modellprojektleiterinnen

Lea Eisenhardt wertet mit den Kindern aus, was bei dem Spiel „Knappe Sache“ für ein Problem entstanden ist und erörtert mit ihnen, wie man es beheben könnte.

Frau Christine Kober übergibt der Schule, vertreten durch den Schulleiter Philipp-Florian Hampe die Sitzkissen. Fotos: Marika Hauptmann

Neues aus der Regelschule

Das Schuljahr 2022/23 ist nun schon wieder ein paar Wochen alt und die ersten Ferien des Jahres stehen vor der Tür. Doch diese wenigen Wochen hatten es in sich. Wir wollen hier von den vergangenen Höhepunkten berichten. Begonnen hat das Jahr mit dem Besuch bei der Berufsinfomesse **InKontakt** in Bad Blankenburg. Die Klassen 9 und 10 konnten sich wieder umfassend über den Ausbildungsmarkt in unserem Landkreis informieren. Einige Schüler fanden hier auch ihre Plätze für ein Praktikum, welches sie in den letzten zwei Wochen absolviert haben. Bei den Besuchen der Fachlehrer in den Praktikumsbetrieben wurde unseren Schülern viel Lob ausgesprochen, bezüglich der Arbeitseinstellung und Arbeitsweise.

Moderner Unterricht funktioniert nur mit moderner Technik. Da die Digitalisierung für unsere Schule nur sehr langsam voranschreitet, mussten wir uns etwas überlegen, um die seit zwei Jahren vorhandene Technik (21 Tabletts) im Unterricht endlich benutzen zu können. Da unser schulinternes Wlan-Netz dafür zu schwach ist, kann uns nur die Installation von Access Points helfen. Was genau macht ein Access Point? „In einem WLAN ist ein Access Point (AP) eine Station, die Daten empfängt und sendet. Ein Access Point verbindet Anwender mit anderen Nutzern im Netzwerk und kann auch als Verbindungspunkt zwischen dem Funknetz und dem drahtgebundenen Netzwerk (LAN) fungieren.“ (Quelle: www.computerweekly.com)
Die Lehrer kamen auf die Idee einen Spendenlauf zu starten, um solche Geräte anzuschaffen. Bei den Klassensprechern diskutiert und in die Klassen hineingetragen, wurde der Spendenlauf beschlossen. Der Schulförderverein unterstütze die Idee. Herr Goschütz als Vorsitzender bemühte sich um Sponsoren. Und auch die Schüler unserer Schule warben bei ihren Familien und im Bekanntenkreis um Unterstützung. Ende September war es soweit. Alle anwesenden Schüler beteiligten sich. Es war dabei völlig egal ob gerannt, gegangen oder gejoggt wurde. Wichtig war nur, so viele Runden wie möglich innerhalb einer Stunde zu erlaufen. Insgesamt sind 189 (von 221) Schülern und zwei Lehrer gelaufen. Gemeinsam haben wir die stolze Rundenzahl von 2.772 geschafft. 26 Schülerinnen und Schüler liefen über 20 Runden. In dieser Spitzengruppe vertreten ist die Klasse 6a mit 7 Schülern, Klassen 8 und 9 mit je 5 Schülern, Klasse 10 mit 4 Schülern. Rundenspitzenreiter sind: Jason Möller (25), Lukas Schott (26), Leon Bayer (27), John Kaminsky (28) und Paul Kaldasch (28). Die Einsatzbereitschaft aller Schüler wurde durch die Spendenfreudigkeit der Sponsoren belohnt. Auch Firmen wie der Großtagebau Kamsdorf, die Bergsicherung Ilfeld und die Kreissparkasse Saalfeld-Rudolstadt haben uns unterstützt. Insgesamt haben wir eine Summe von 3.141,50 € erlaufen.
Wir danken allen Schülern, Eltern, Verwandten, Bekannten und den Firmen für diese gelungene Aktion.

Herbstzeit ist auch Wanderzeit. Die letzten schönen Oktobertage lockten uns förmlich vor die Tür. Der erste Wandertag führte die Klassen an völlig verschiedene Orte ... die 5. Klassen wanderten von Bucha nach Hohenwarte zum Outdoor Spielplatz.

Die 6. Klassen waren der Natur auf der Spur. Neben Fragen im Wald und Aufgaben, wie Müll sammeln, mussten die Schüler in Spezialistenteams verschiedene Aufgaben lösen. So waren neben Biologen, Mathematikern, Geografen, auch Künstler und Rätselspezialisten gefragt.

Die Klassen 7 und 8 fuhren ins Jump House nach Leipzig, um sich einmal richtig auszupowern, an ihre sportlichen Grenzen zu gehen.

Zu Beginn dieses Jahres starteten wir hier im Gemeindeblatt einen Aufruf mit der Bitte, uns eine Tageszeitung für ein Jahr zu sponsern. Diesem Aufruf ist Frau Matzmor, Inhaberin des Mode-Eck in Unterwellenborn gefolgt. Durch ihre Unterstützung können wir im Unterricht mit der Tageszeitung arbeiten. Ein herzliches Dankeschön dafür.
Wir wünschen allen Schülerinnen und Schülern schöne Ferien.
Eure Schülerredaktion

Einmal nach Amerika ...

Im September letzten Jahres erfuhr ich durch den Jugendclub Kamsdorf von einer Organisation namens YFU (Youth For Understanding). Da ich schon lange Interesse daran habe die USA zu besuchen, gaben mir die Mitarbeiter des Jugendclubs sofort, als sie Flyer und anderes Lese- und Anmeldungsmaterial bekamen, Bescheid. YFU organisiert verschiedene Austauschprogramme, wie zum Beispiel Auslandjahre und kurze Schüleraustausche. Die Organisation wurde 1951 gegründet und ist mittlerweile ein Netzwerk von mehr als 50 gemeinnützigen Austauschorganisationen weltweit. Ihre Programme basieren auf ehrenamtlicher Arbeit. Für eines ihrer Programme habe ich mich beworben. Es ist eine 14-tägige Reise nach Virginia (USA).
Die Kosten für diese Reise werden komplett von YFU und verschiedenen Sponsoren (z.B. der Robert-Koch-Stiftung) übernommen. Dieses Programm findet jährlich in verschiedenen Bundesländern zu verschiedenen Zeiten statt. In diesem Jahr ist das Programm für Realschüler aus Thüringen und Mecklenburg-Vorpommern. Es gab ca. 130 Bewerber und Bewerberinnen von denen 15 Schüler ausgewählt wurden, die mit auf die Reise kommen dürfen. Voraussetzungen für die Auswahl waren hauptsächlich der Charakter der Person, das soziale Umfeld und schulische Leistungen. Wie gut man Englisch kann, war dabei kein großes Thema. Aus den schriftlichen Bewerbungen wurden 30 Schüler zum persönlichen Kennlerngespräch eingeladen. Und dann hieß es „warten“ auf Zu- oder Absage. Kurz vor Weihnachten erhielt ich dann die Zusage, worüber ich überglücklich war. Ursprünglich sollte die Reise im April stattfinden, coronabedingt wurde sie aber auf Oktober verschoben. Im Zuge der Vorbereitungen für diese Reise lernten sich die ausgewählten Schüler persönlich kennen, und es erfolgte ein Vorbereitungswochenende. Das Programm sieht unteranderem ehrenamtliche Arbeiten, Sprachkurse und einen eventuellen Besuch einer Highschool vor. Ich werde versuchen dieses Erlebnis so gut es geht auszunutzen und zu genießen. Nach meiner Reise werde ich an dieser Stelle berichten.

von Amy Buschmann, Klasse 10a

Nichtamtliches aus den Ortsteilen

OT Bucha

OT Goßwitz

AWO-Begegnungsstätte Goßwitz Bürgerhaus „Schacht Luise“

Veranstaltungsplan

Donnerstag, 03.11.2022
14.00 Uhr Seniorengymnastik, anschließend Kaffee und Kuchen
Montag, 07.11.2022
14.00 Uhr Kaffeenachmittag sowie Bibliothek
Donnerstag, 10.11.2022
14.00 Uhr Seniorengymnastik, anschließend Kaffee und Kuchen
Montag 14.11.2022
09.00 Uhr Filzen mit Elke von Rein
Es sind alle Anwohner und Interessierten herzlich willkommen.
Rückmeldung telefonisch oder persönlich bitte bis zum 10.11.2022.
Donnerstag, 17.11.2022
14.00 Uhr Seniorengymnastik, anschließend Kaffee und Kuchen
Montag, 21.11.2022
13.00 Uhr Weihnachtsdekoration
14.00 Uhr Kaffeenachmittag sowie Bibliothek
Donnerstag, 24.11.2022
14.00 Uhr Seniorengymnastik, anschließend Kaffee und Kuchen

Bei Anfragen zu Veranstaltungen oder Vermietungen erreichen Sie uns telefonisch unter BGS Goßwitz 03671 614704 oder privat 03671 523217.

Ihre Silke Sklensky
und der AWO-Ortsverein

Kinderfest in Goßwitz

... dieses Jahr wieder ein voller Erfolg.

Auch dieses Jahr leuchteten zum Kindertag wieder die Augen der Kinder auf dem Sportplatz in Goßwitz. Der Dorfklub Goßwitz knüpfte an das vergangene Jahr an und veranstaltete nun schon zum zweiten Mal ein Kinderfest der Superlative.
Neben vielen Attraktionen wie einer Tombola, der Kistenrutsche, Ponyreiten mit dem Reitverein „Kö-Bi-Sa e.V.“, Hüpfburgen, sportlichen Wettkämpfen, Kinderschminken und Feuerwehrspielen mit der Freiwilligen Feuerwehr Bucha-Goßwitz gab es reichlich Essen und Trinken für Groß und Klein.
Die Bambinis des TSV Zollhaus führten ein Freundschaftsspiel gegen die Bambinis vom SV Stahl und zeigten ihr Können auf dem Platz. Der GBCC heizte mit einigen Tänzen kräftig ein.

Wir danken allen Besuchern und freuen uns schon auf das nächste Kinderfest!
Ein ganz besonderer Dank gilt an dieser Stelle allen Sponsoren und Unterstützern, ohne die dieses Fest nicht möglich wäre.

Anne-Kathrin Maierhofer
Dorfklub Goßwitz 1960 e.V.

OT Kamsdorf

Begegnungsstätte der Frauen im Gemeindezentrum Kamsdorf

Veranstaltungsplan

01.11.2022
14.00 Uhr Geburtstagsfeier Monat Oktober
08.11.2022
14.00 Uhr Wir genießen den Herbst mit Herbstgedichten, Liedern und Geschichten.
15.11.2022
14.00 Uhr Zu einer Buchlesung, zum Thema „Thüringer Dialekt“, laden wir herzlich ein.
22.11.2022
14.00 Uhr Ein fröhlicher Nachmittag mit Gesellschaftsspielen steht heute auf dem Plan.
29.11.2022
14.00 Uhr Wir basteln zum Advent

gez. R. Richter und K. Salazar

AWO-Kindergarten „Bunte Spielwelt“

Alpakas zu Besuch im Kindergarten

Wir Kinder vom Kamsdorfer AWO-Kindergarten „Bunte Spielwelt“ wollten schon immer einmal die exotischen Andenkamele mit den großen Kulleraugen und dem flauschigen Fell kennenlernen.
Am 21.09.2022 war es dann anlässlich des Weltkindertages soweit. Michelle Dinter von der Alpakafarm Kamsdorf besuchte unseren Kindergarten Kamsdorf mit ihren 4 Lamas mit den vielversprechenden Namen Galileo, Gandalf, Francesco und Ciro. Die 2 Alpakajungen Oskar und Hector komplettierten die lustige Truppe. Mit im Gepäck hatte Michelle Alpaka-Kuscheltiere, handgesiedete Seifen, Strickgarn aus Alpakawolle und natürlich viel Futter.
Sie nahm sich viel Zeit für all unsere Fragen und erzählte uns viele interessante und erstaunliche Dinge über ihre Tiere. Oder wusstet ihr schon, dass Lamas, nachdem sie angespuckt wurden, eine halbe Stunde ein Spuckgesicht haben, welches sie nicht beeinflussen können?
Nach vielen Augenblicken des Fütterns, Streichelns, Staunens und Beobachtens durften unsere „Großen“ sogar die Tiere selbstständig an der Leine vom Kindergarten zum Alpakagehege am Ziegenberg führen. Na das war eine Aufregung und Freude.

Wie mutig mussten wir dafür wohl sein … Toll habt ihr das gemacht, Kinder! Und die geduldigen, sanftmütigen Alpakas natürlich auch.

Verena Reichmann
Kindergarten „Bunte Spielwelt“

Einladung zum Krabbelkreis

Der Kindergarten „Bunte Spielwelt“ in Kamsdorf lädt am **Mittwoch**, dem **16.11.2022,** wieder zum Kennenlernen, Spielen und Krabbeln ein.
Unser Krabbelkreis findet **von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr** statt.

Bis dahin,
die „Bunten Spielweltler“

Buchecke

„Die Frauen vom Reichstag“ - Stimmen der Freiheit -

Roman von Micaela A. Gabriel

Berlin 1918: Mit dem Frauenwahlrecht erfüllt sich für die Juristin Marlene von Runstedt einen Lebenstraum. Endlich wird ihre Stimme gehört, endlich kann sie etwas bewegen! Ermutigt vom Vater, einem Rechtsprofessor, tritt sie der neugegründeten liberalen DDP bei, ein großer Schritt für eine Frau.
Mitten in die Aufbruchsstimmung platzt Justus von Ostwald, dem Marlene vor Jahren das Herz brach. Dennoch sind sie sich nach wie vor innig verbunden, auch Justus Beziehung zu der Schauspielerin Sonja Grawitz, Marlenes Jugendfreundin und nunmehr politische Widersacherin, ändert nichts daran.
Marlenes Ambitionen vermischen sich immer mehr mit den Zuneigungen zu dem schnittigen Offizier.
Und während der Wahlkampf der Frauen Fahrt aufnimmt, kämpft Marlene nicht nur politisch, sondern auch privat um ihr Glück...
Viel Spaß beim Lesen!

Einladung zur Buchlesung

Am Freitag, dem 25.11.2022, um 19.00 Uhr, findet in unserer Gemeindebibliothek in Kamsdorf eine Buchlesung statt.
Die Autorin Frau Sieglinde Mörtel wird von ihr aufgeschriebene Weihnachtsgeschichten vorstellen. Die musikalische Umrahmung dazu übernimmt Herr Mirko Kühnert. Hiermit werden alle Leserinnen und Leser sowie alle Freunde der Bibliothek recht herzlich eingeladen.

Eine Voranmeldung kann ab sofort unter der Telefonnummer 03671 4603897 zu den bekannten Zeiten der Gemeindebibliothek, Dienstag und Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr, erfolgen.

Ihre und Eure Ulrike Weidermann

Spende an die „Bunte Spielwelt“

Am 30.09.2022 übergab der Feuerwehrverein Kamsdorf e.V. dem Kindergarten „Bunte Spielwelt“ in Kamsdorf 10 neue Trinkbecher für den Krippen-Bereich. Diese kleine Spende wurde als Dankeschön für die langjährige Unterstützung des Vereins beim Maibaumschmücken organisiert. Um dieser Tradition des Schmückens seinen Dank zu zollen, ließ es sich die Freiwillige Feuerwehr Kamsdorf auch nicht nehmen und fuhr zur Übergabe

mit dem Löschgruppenfahrzeug und einer 3-Mann Besatzung vor. Sowohl das Bestaunen der Feuerwehrtechnik, als auch das Probesitzen im Einsatzfahrzeug, war für alle Beteiligten ein freudiges Ereignis.
Wir möchten uns als Verein noch einmal bei dem Kindergarten für die langjährige Zusammenarbeit bedanken und hoffen auch weiterhin auf tatkräftige Unterstützung beim jährlichen Maibaum schmücken.

Feuerwehrverein Kamsdorf e.V.

TSV Zollhaus Nachwuchs unterstützt den Förderverein "Bunte Spielwelt" Kamsdorf

Das Sommerfest des TSV war ein großer Erfolg. Das hat der Verein gemerkt, nachdem der Kassensturz gemacht, sowie das aufgestellte Sparschwein geplündert wurde.
Es blieb ein Betrag zur freien Verwendung übrig. Nachdem der TSV Nachwuchs seinen Anteil aus dem Topf der großzügigen Sponsoren für Organisation des Events ziehen konnte, entschloss die Nachwuchsleitung dieses Geld dem Förderverein des Kindergartens „Bunte Spielwelt" in Kamsdorf zu übergeben.

Der Grund dafür ist die jahrelange Unterstützung des Fördervereins bei Veranstaltungen des TSV.
Die 200,00 € wurden der Leiterin des Kindergartens, Frau Verena Reichmann, überreicht, mit dem Wunsch, der Rasselbande eine Freude zu machen.

Was gibt es, in unserer Arbeit, schöneres als strahlende Kinderaugen. Der TSV Zollhaus Nachwuchs bedankt sich bei allen die dazu beigetragen haben.

Uwe Merten

Einladung zur Mitgliederversammlung mit Vorstandswahl

Liebe Gartenmitglieder,
am **19. November 2022,** um **17.00 Uhr,**
finden die Neuwahlen des Vorstandes
im **Gemeinderaum**
Unterwellenborner Straße 6 statt.

Hierzu sind alle Mitglieder
herzlich eingeladen.

Der Vorstand

KAMSDORFER Kirmse 2022

TSV ZOLLHAUS KAMSDORF

Freitag 04.11.

17:00 Uhr	C-Junioren TSV Zollhaus – FC Saalfeld
19:00 Uhr	Kirmes-Fußball Großkamsdorf – Kleinkamsdorf und Feuerwerk
21:00 Uhr	DJ „Ronny vom See" feat. DJ „Biege"

Samstag 05.11.

09:00 Uhr	Bambinis TSV Zollhaus – TSV Bad Blankenburg
10:30 Uhr	B-Junioren TSV Zollhaus – TSV Bad Blankenburg
14:00 Uhr	Herren TSV Zollhaus – Unterloquitzer SV
20:00 Uhr	Kirmestanz mit „The FAKE'Z"

Sonntag 06.11.

09:00 Uhr	D2-Junioren TSV Zollhaus – SG Ober-/Unterweißbach
10:00 Uhr	Frühschoppen mit der Schallmeienkapelle Kamsdorf
10:30 Uhr	C-Junioren TSV Zollhaus – SV 90 Niederkrossen
12:00 Uhr	Mittagstisch vom Piesauer Gourmet Koffer
14:00 Uhr	Damen TSV Zollhaus – TSV 1864 Magdala

Alle Veranstaltungen finden im beheizten Festzelt auf dem Zollhaussportplatz statt.

OT Könitz

AWO-Begegnungsstätte Könitz

Veranstaltungsplan

Mittwoch, 02.11.2022
Karpfenessen in Plothen
Donnerstag, 03.11.2022
14.00 Uhr Seniorengymnastik
Mittwoch, 09.11.2022
14.00 Uhr Kaffee und Kuchen
Donnerstag, 10.11.2022
14.00 Uhr Seniorengymnastik
Mittwoch, 16.11.2022
14.00 Uhr Kaffeerunde mit Dia-Vortrag
Donnerstag, 17.11.2022
14.00 Uhr Seniorengymnastik
Mittwoch, 23.11.2022
14.00 Uhr Kaffee und Kuchen
Donnerstag, 24.11.2022
14.00 Uhr Seniorengymnastik
Mittwoch, 30.11.2022
14.00 Uhr Kaffee und Kuchen

Telefonisch erreichbar unter: 036732 23449
Ihre Simone Bauer und der AWO-Ortsverein Könitz

Bergbau- und Heimatmuseum Könitz

Öffnungszeiten ganzjährig

Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Wochenende	13.00 - 17.00 Uhr

Führungen für Gruppen und Schulklassen bitte mit Voranmeldung.
Telefon: 036732 20786

Veranstaltungen im Bergbau- und Heimatmuseum

Das Bergbau- und Heimatmuseum Könitz lädt Sie ein zu einem entspannten Kabarettabend

Am: 10.11.2022, um 19.30 Uhr, Eintritt: 15,00 €, Kartenvorbestellung: 036732 20786
Wieder zu Gast im Haus ist das Kabarett „Nörgelsäcke“ aus Gößnitz mit Marcus Tanger und Bettina Prokert.
Mit dem neuen Programm „Alles mit Butter auf`m Kutter“ gibt es Verdauliches zum Satt lachen.
Heidrun und Heinz Klecker begeben sich auf große Kreuzfahrt: Schifflein deck dich! Doch was tun, wenn der Preis für den Urlaub das Budget sprengt? Müssen die Kleckers dann Koch, Kellner und Kapitän ersetzen? Bleiben Sie auf Kurs? Gelangen Sie in den sicheren Hafen? Oder kommt es zur Meuterei? Schließlich muss die Versorgung stimmen und alle mit Stimmung versorgt sein, sonst geht der Kahn unter...

Adventsmarkt im Museum

am 19.11.2022, 13.00 bis 17.00 Uhr, Eintritt: 2,00 €
Für die Kinder erzählen der Ritter Michael und sein Drache Emil spannende Geschichten über Thüringen. Über spektakuläre Kriminalfälle der DDR aus dem Bezirk Gera, berichtet der Kriminalautor, Hans Thiers. Bücher und CDs können ebenfalls erworben werden. Geschenke für Ihre Lieben können bei unseren Händlern erworben werden.

Gospelchor im Museum

Am Sonntag, dem **27.11.2022 (1. Advent)**, stimmt Sie der Gospelchor „Voices of Life“ auf eine besinnliche Weihnachtszeit ein. Beginn ist **17.00 Uhr, Eintritt: 5,00 €**

Volkstrauertag

Liebe Könitzer,

denken wir auch in diesem Jahr
an die Opfer von Gewalt und Krieg,
an Kinder, Frauen und Männer aller Völker.

Wir treffen uns am
Samstag, dem **12. November 2022**, um **10.00 Uhr**,
in der **Friedhofskapelle Könitz**.

Ihre Andrea Wende

Zwei Bildungshäuser - ein gemeinsamer Weg

Wie der Übergang vom Kindergarten in die Grundschule gelingen kann

„... Auf den Weg gemacht …“ haben sich der AWO-Kindergarten „Drunter & Drüber“ und die „Friedrich-Herthum-Grundschule“ in Könitz, um den gemeinsamen Bildungsauftrag eines gelingenden Überganges von einer Bildungseinrichtung in die nächste kindgerecht begleiten zu können.
Nachdem in den vergangenen zwei Jahren Corona-bedingte Gemeinsamkeiten schlicht nicht mehr möglich waren, war es in diesem Jahr der Wunsch beider Bildungshäuser, wieder gemeinsame Wege zu gehen, um den Kindern einen gelingenden Übergang vom Kindergarten in die Grundschule zu ermöglichen. Wir verstehen den Übergang als Prozess, der weit vor dem Einschulungstermin beginnt und über diesen hinausragt. Damit dieser Übergang zur Brücke für die Kinder und Eltern werden kann, kooperieren beide Einrichtungen.
Bei schon zwei stattgefundenen Vorort-Terminen waren gemeinsame Ansprüche und Ziele schnell gefunden. Hierbei geht es beiden Bildungshäusern weniger um den „Ernst des Lebens“, sondern vielmehr um einen freudvollen und entspannten Übergang. Eine Gemeinsamkeit für das kommende Kindergarten- und Schuljahr, die sich bei den Gesprächen schnell herauskristallisierte, ist das naturnahe Erleben und Lernen der Kinder. Den Kindern die vor Ort reichlich zur Verfügung stehenden Naturerfahrungen auch zur Verfügung zu stellen, bedeutet für beide Bildungshäuser „Draußen-Tage“ zu organisieren. Wo können Kinder Erfahrungen dauerhaft fürs Lernen und Leben besser sammeln, als am originären Lernort Natur?

Die Kindergartenkinder werden von der Grundschule zu Schnuppertagen eingeladen, können jede Woche die Schulturnhalle für gezielte Bewegungs- und Spielangebote nutzen. Im Dezember lädt die Grundschule die bevorstehenden Schulanfänger zu einem gemeinsamen Adventssingen mit anschließendem Frühstück in die Schule ein. Ein „Weihnachtsmarkt-Nachmittag“ im Dezember wird gemeinsam organisiert im Kindergarten stattfinden. Das traditionelle „Herthumfest“ zum Kindertag im kommenden Jahr ist schon fest in Vorbereitung und Planung und wird dann auf dem Schulgelände stattfinden. Für alle Aktivitäten haben sich die Fördervereine von Kindergarten und Grundschule ebenfalls vernetzt und werden bei der Umsetzung tatkräftig zum Gelingen beitragen. Der gemeinsame Plan für das kommende Kindergarten- und Schuljahr steht, jetzt freuen wir uns auf die Umsetzung und all seine damit verbundenen Erfahrungen bei der Zusammenarbeit.

Cornelia Kraßnitzer
Leiterin AWO Kindergarten „Drunter & Drüber“

OT Langenschade

Langenschade ist wieder in Bewegung

Nachdem schon im Sommer ein tolles Kindersportfest stattfand, das von sehr vielen Kindern und Gästen besucht wurde, fand nun am 2. September im Unterdorf ein Straßenfest statt.
Viele fleißige Helfer sowie Mitglieder des Vereins KSV Langenschade e.V. organisierten alles, um auch dieses nunmehr 5. Straßenfest zu einem willkommenen Ereignis zu machen.
Es wurden Partyzelte mit Biertischgarnituren aufgebaut, eine gemütliche Sitzecke mit einem alten Sofa und mehreren herrlich rustikalen Sesseln. Dazu alte Tische und Stehlampen. Die komplette Buswendeschleife wurde mit Partybeleuchtung bunt geschmückt und auch eine Feuerschale konnte brennen, da der Regen vorher rechtzeitig die lange Trockenheit beendete.

Natürlich brannte der Rost für Brätl und Bratwurst und reichlich frisches Brot wurde mit leckerem Griebenschmalz angeboten. Familie Köhler und Alexander standen fleißig stundenlang am Rost, um die hungrigen Gäste zu bedienen.
Familie Mörl stellte die komplette Werkzeughalle ihrer Firma zur Verfügung, um eine kleine Bar zum Verteilen der Getränke einzurichten und der absolute Renner für Männer und Frauen war der selbstgemachte Eierlikör von Familie Schindler, natürlich aus Schokobechern.
In der Mitte der Rasenfläche wurde eine kleine Bühne für die Live-Musik errichtet. „Die Mützen“, so hieß das Duo, sangen und spielten zum Tanz.
Einen großen Spaß hatten die vielen Kinder Groß und Klein, die mit ihren Rollern, Fahrädern und Miniautos eine Runde nach der anderen um den Parkplatz mitten durch die Gäste drehten.
Als der Abend allmählich endete, saß der harte Kern noch um ein wärmendes Lagerfeuer und sang aus lauter Kehle Schlager und Lieder aus alten Zeiten, die von Lissy mit der Gitarre begleitet wurden.

Es war insgesamt ein so gelungener Abend, den die vielen anwesenden Gäste sicher in Erinnerung behalten werden und sich schon auf das nächste Jahr freuen.
Darum wollen wir hier, stellvertretend für alle, die sich freuen, dass es Menschen gibt, die sich gern ehrenamtlich engagieren, einen besonderen Dank aussprechen für die Stunden, die sie dafür geleistet haben.
Schon 2 Tage später am Sonntag, dem 04.09. gab es den lange nicht mehr statt gefundenen Volkswandertag, der auch von vielen Einwohnern von Langenschade bei schönstem Wetter genutzt wurde, um Bewegung bei frischer Luft zu genießen.

Klaus Engelmann hat uns dabei wieder viele interessante Dinge über die Geschichte unseres nunmehr 952 Jahre alten Dorfes erzählt.

So soll es weitergehen, dafür wünschen wir uns weiterhin so viele fleißige Helfer und unterstützen das Vereinsleben mit unserer Anerkennung und Dankbarkeit.

Familie Feist aus Langenschade

OT Oberwellenborn

Dorffest in Oberwellenborn 2022

Wir sagen Danke!

Am 3. September 2022 feierte Oberwellenborn sein alljährliches Dorffest, ausgerichtet vom Sport- und Kulturverein Oberwellenborn e.V.

Trotz ein paar Regentropfen am Abend, war es ein rundum gelungenes Fest, welches nur zustande kommen konnte, durch die vielen helfenden Hände.
Daher ein großes Dankeschön an alle Mitwirkenden und Helfer, die das Dorffest so bunt gestalten und in wochenlanger Vorbereitung auf die Beine stellen. Ein Dankeschön an alle Musiker und Künstler, die uns großartig unterhalten haben. Ein Dankeschön an alle Anwohner, die jedes Jahr mitfeiern und mit Verständnis die Unruhe ertragen. Ein Dankeschön an alle Bürger und Besucher, durch die das Dorffest jedes Mal wieder so lebendig und schön wird.

Wir bedanken uns bei allen Sponsoren, ohne deren finanzielle oder materielle Hilfe dieses großartige Fest nicht möglich gewesen wäre.
Je mehr dieses Fest von allen mitgestaltet wird, umso einfacher wird die Umsetzung.
Wer Gefallen an dem bunten Treiben gefunden und Interesse am Vereinsleben hat, kann sich gern bei uns melden. Neue Mitglieder werden immer gesucht.
Auch im nächsten Jahr freuen wir uns wieder auf zahlreiche zufriedene Besucher bei bestem Wetter!

Kerstin Gebhardt

OT Unterwellenborn

AWO-Begegnungsstätte Unterwellenborn Lausnitzweg 14

Veranstaltungsplan

Dienstag, 01.11.2022
16.00 Uhr Blutspende
Mittwoch, 02.11.2022
14.00 Uhr Kaffeenachmittag
19.00 Uhr Kartenabend
Montag, 07.11.2022
13.30 Uhr Sportgruppe
Mittwoch, 09.11.2022
14.00 Uhr Kaffeenachmittag
19.00 Uhr Kartenabend
Donnerstag, 10.11.2022
16.00 Uhr Tanz mit Hartmut
Rückmeldung bitte bis 04.11.2022.
Montag, 14.11.2022
13.30 Uhr Sportgruppe
Mittwoch, 16.11.2022
14.00 Uhr Kaffeenachmittag
19.00 Uhr Kartenabend
Montag, 21.11.2022
13.30 Uhr Sportgruppe
Mittwoch, 23.11.2022
14.00 Uhr Kaffeenachmittag
19.00 Uhr Kartenabend
Montag, 28.11.2022
13.30 Uhr Sportgruppe
Mittwoch, 30.11.2022
14.00 Uhr Kaffeenachmittag
19.00 Uhr Kartenabend

Vorankündigung
Freitag 2. Dezember 2022
Weihnachtsfeier mit Herrn Herfurth
Rückmeldung bitte bis 23.11.2022.

Bei Anfragen zu Veranstaltungen oder Vermietung erreichen Sie uns telefonisch unter BGS Unterwellenborn 03671 614719 oder per E-Mail. bg-unterwellenborn@awo-saalfeld.de

Ihre Heike Schmidt und der
Vorstand des AWO-Ortsvereins Unterwellenborn

DRK NSTOB ehrt Blutspender

Nach Erfurt wurden am 14.09.2022 die Blutspenderinnen und Blutspender die mehr als 50 x Blut kostenlos gespendet haben zu einer Festveranstaltung eingeladen. Mit der Vielzahl an Blutspenden haben sie in ganz besonderer Weise dazu beigetragen, wiederholt Menschen das Leben zu retten.

Aus unserem DRK Ortsverein wurden 3 Kameradinnen geehrt.

Barbara Fritsch	**für 135 Spenden**
Gabi Neugebauer	**für 110 Spenden**
Karin Geißler	**für 110 Spenden**

Nicht nur als Blutspender sondern auch als ehrenamtliche, bei der Organisation und Durchführung sowie Spenderbetreuung sind sie seit Jahrzehnten im Einsatz. Dafür gebührt und auch den anderen Helfern ein herzliches Dankeschön.
Blut hilft Leben retten, jeder gesunde Mitbürger sollte einmal darüber nachdenken und mit einem gültigen Dokument einfach mal vorbeikommen.
Beim DRK gibt's für die Blutspende kein Geld, aber ein gutes Gefühl etwas Nützliches getan zu haben.

Nächster Blutspendetermin:
Montag, 14.11.2022, von 14.00 bis 18.00 Uhr,
im Gemeindesportzentrum Unterwellenborn

K. Geißler
DRK OV Unterwellenborn

Volkstrauertag

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger von Unterwellenborn,

der Volkstrauertag ist der Erinnerung an die Opfer der Kriege und Gewaltherrschaften gewidmet, er mahnt auch in der Gegenwart zum Frieden.

Ich möchte Sie herzlich zur Feierstunde einladen:
Am Freitag, dem 11. November 2022, um 10.00 Uhr,
am **Denkmal Pfaffengraben**.

Ihre Andrea Wende

Impressum

Herausgeber:
Gemeinde Unterwellenborn, Ernst-Thälmann-Straße 19, 07333 Unterwellenborn
Telefon: 03671 6731-0, Telefax: 03671 6731-49
E-Mail: poststelle@unterwellenborn.de, Internet: www.unterwellenborn.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Gemeinde Unterwellenborn: Andrea Wende - Bürgermeisterin
Für die sachliche Richtigkeit von Informationen der Zweckverbände zeichnen sich diese selbst verantwortlich.
Erscheinung:
Das Amtsblatt erscheint in der Regel einmal monatlich mit einer Auflage von 4580 Exemplaren. Es wird an alle erreichbaren Haushalte der Gemeinde Unterwellenborn kostenlos verteilt. Im Bedarfsfall können Einzelexemplare bei der Gemeinde Unterwellenborn zum Einzelpreis von 2,50 EUR (inkl. Porto und MwSt.) bezogen werden.
Redaktionsschluss:
In der Regel 10 Tage vor Erscheinen des Amtsblattes.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernimmt der Verlag keine Verantwortung. Rücksendung nur bei Rückporto.
Gesamtherstellung, verantwortlich für Anzeigenannahme und kostenlose Verteilung:
LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus 4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen der Verlag und die Gemeinde keine Verantwortung. Für den Inhalt der Beiträge im nichtamtlichen Teil sind die Verfasser verantwortlich.
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Daniel Wolf, erreichbar unter Tel.: 0174 / 9240921, E-Mail: d.wolf@wittich-langewiesen.de
Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Wandergruppe Unterwellenborn

Zum diesjährigen Wanderhöhepunkt fuhren 52 Wanderfreunde vom 19. bis 22.09.2022 nach Zwota/Klingenthal ins schöne Vogtland.
Neben zwei schönen Wanderungen auf Walderlebnispfaden hatten wir an den drei Tagen im Familienhotel keine Langeweile. Am 2. Tag fuhren wir nach Karlsbad, um die schöne Stadt zu besichtigen. Ein Heimatabend, rund um die Mundharmonika beendete diesen Tag. Am 3. Tag starteten wir zuerst in Klingenthal in das Museum für Mundharmonikas und dem Wintersport. Weiter ging es zur Vogtlandschanze. Wer mutig war, konnte mit dem rasanten Lift hoch und runterfahren. Zur Stärkung machten wir in Schöneck in einem Café halt. Ganz leckerer Kaffee und selbstgebackener Kuchen lies alle Herzen höherschlagen.
Nach dem Abendessen führte uns ein Nachtwächter durch Zwota, bei dem wir viel Interessantes erfahren haben.
Selbst die Heimfahrt gestaltete sich noch einmal abwechslungsreich. In Adorf waren wir in einer Miniaturschauanlage und einem Botanischen Garten. Letzter Halt war in Greiz mit seinen Sehenswürdigkeiten.

Am 06.10.2022 fuhren wir mit 44 Wanderfreunden in das Pöllnitzer Naturschutzgebiet. Dort ging es bei Neuärgernis in ein Moorwaldgebiet. Bei herrlichem Sonnenschein erfuhren wir durch die vielen Schautafeln allerhand über Flora und Fauna dieses Gebietes.

In der Gaststätte „Zum Forsthaus“ in Leitlitz wurden wir mit doppelten Portionen verwöhnt.

Jürgen Wenig
Wanderleiter

Kirchliche Nachrichten

Kirchgemeinde Unterwellenborn

Gottesdienste und kirchliche Veranstaltungen

Reformationstag, 31.10.2022
14.00 Uhr Gottesdienst Kirche in Unterwellenborn
mit Posaunenchor und Hl. Abendmahl
Pf. Sparsbrod, Predigt: Andre Poppowitsch

Sonntag, 06.11.2022
10.00 Uhr Zentraler Gottesdienst in Graba
zum Reformationsgedenken mit Hl. Abendmahl
Pfn. Weigel

Martinstag, 11.11.2022
17.00 Uhr Andacht in Unterwellenborn mit Laternenumzug
Pf. Sparsbrod und Posaunenchor

Sonntag, 13.11.2022, Volkstrauertag
09.00 Uhr Gottesdienst Kirche in Röblitz
Pf. Sparsbrod

Mittwoch, 16.11.2022, Buß- und Bettag
19.30 Uhr Andacht Kirche in Unterwellenborn,
mit Hl. Abendmahl
Pf. Sparsbrod

Ewigkeitssonntag, 20.11.2022
10.15 Uhr Gottesdienst Kirche in Oberwellenborn
mit Hl. Abendmahl
Pf. Sparsbrod

Gemeindenachmittag
23.11.2022, 14.00 Uhr in Oberwellenborn

Christenlehre
dienstags, 17.15 Uhr, Pfarrhaus Unterwellenborn

Pfarrer Sparsbrod: Tel.: 03671 4559431 oder 0171 5618970
Kirchbüro in Saalfeld Tel.: 03671 455940

Pfarrbereich Kamsdorf-Könitz

Liebe Mitglieder der evangelischen Kirchengemeinden im Pfarrbereich Kamsdorf-Könitz!

Der November, der dunkle Monat, erinnert an Abschiede und feiert den Neubeginn. Wir denken an die Verstorbenen und freuen uns auf den 1. Advent und die Wochen vor Weihnachten.
Aber vorher teilen wir miteinander zum **Martinstag**. Wir freuen uns auf die Laternenumzüge am 10. November von Goßwitz nach Bucha und am 11. November in Kamsdorf, zu denen wir herzlich einladen. Wir sind dankbar, dass uns dabei viele begleiten: die Feuerwehren und Reiter und alle, die die Andachten in den Kirchen mit vorbereiten.
Beim Teilen denke ich nicht nur an die Martinsbrötchen oder -hörnchen, die wir dann zum Abschluss in den Kirchen ausgeben und essen wollen. In diesem Jahr, in dem uns viele Sorgen begleiten, tut es gut, zusammen zu sein und auch die Sorgen zu teilen, dann werden sie leichter.
Im November feiern wir **Kirmes** in Birkigt, Großkamsdorf und Lausnitz und erinnern an die Kirchweihe im Gottesdienst.
Und wir laden erstmals zur **Kinderstunde** ein, einem neuen Angebot in unserer Gemeinde für Kinder zwischen 4 und 8 Jahren. Marie-Luise Stoll bereitet die Kinderstunde vor und möchte alle 14 Tage dazu einladen. Aber die **Christenlehre** läuft natürlich weiter und ich danke Susanne Spreer und weiteren Helferinnen, die sie gestalten.
Die **Kirchenältesten** aus allen Gemeinden lade ich am 16. November zur gemeinsamen Sitzung in den Kamsdorfer Gemeindesaal ein. Wir werden vor allem auf das neue Jahr blicken und unsere Arbeit besprechen.

Ich möchte es nicht vergessen zurückzublicken und zu danken. Zum **Erntedankfest** sind unsere Kirchen festlich geschmückt worden. Wir haben mit unseren Gaben die Saalfelder Tafel unterstützt und in Birkigt den Förderverein der Jettina-Schule. In Bucha war die Kirche wieder besonders reichlich geschmückt.

Wir danken allen, die etwas bereitgestellt haben und denen, die es eingesammelt und aufgebaut haben.

In diesem Jahr beginnt im November schon die Adventszeit. Wir begrüßen diese besondere Zeit im Jahr mit viel Musik und den Liedern, die dazu gehören. Seit vielen Jahren feiern wir deshalb am **1. Advent** einen gemeinsamen Gottesdienst in Könitz, bei dem viele Sängerinnen und Sänger befreundeter Chöre und natürlich unser Kirchenchor dabei sind. Das Singen in den Chören ist zurzeit nicht einfach, weil Sängerinnen und Sänger aus verschiedenen Gründen fehlen. Doch das Singen tut uns gut, das weiß jeder, der mitsingt. Deshalb freuen wir uns auf die gemeinsame Musik und laden herzlich ein.

Hier nun noch ein paar Informationen für weitere Themen:
Wenn Sie die Jugendscheune mieten wollen, wenden Sie sich bitte an Frau Katja Werner-Meyer in Könitz. Sie erreichen sie unter: 0174 753 2256 oder per E-Mail: jugendscheune.koenitz@gmx.de.
Mich finden Sie hier:
Evangelisches Pfarramt, Lämmergasse 1, 07333 Unterwellenborn, OT Kamsdorf, Telefonnummer: 03671 645645, Handy: 01520 6351441, E-Mail: pastorin.schubert.slf@gmx.de

Ich wünsche Ihnen Gottes Segen im November 2022!
Bleiben Sie behütet!

Ihre Pastorin Katarina Schubert

Gottesdienste und Veranstaltungen

Datum	Uhrzeit	Ort	Veranstaltung
01.11.22	17.00 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Konfirmandenunterricht Kl. 7
02.11.22	16.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Christenlehre
	18.00 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Konfirmandenunterricht Kl. 8
06.11.22	09.00 Uhr	Kirche Birkigt	Kirmesgottesdienst
	09.15 Uhr	Kirche Könitz	Andacht
	10.30 Uhr	Kirche Großkamsdorf	Kirmesgottesdienst
	14.00 Uhr	Kirche Goßwitz	Gottesdienst
07.11.22	16.00 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Kinderstunde
	18.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Kirchenchor
08.11.22	17.00 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Konfirmandenunterricht Kl. 7
09.11.22	16.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Christenlehre
	18.00 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Konfirmandenunterricht Kl. 8
10.11.22	14.00 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Frauenkreis
	17.00 Uhr	Kirche Goßwitz	Andacht zum Martinstag, anschl. Umzug nach Bucha
	ca. 17.45 Uhr	Kirche Bucha	Andacht
11.11.22	17.00 Uhr	Kirche Großkamsdorf	Andacht zum Martinstag, anschl. Umzug nach Kleinkamsdorf
	ca. 17.45 Uhr	Kirche Kleinkamsdorf	Andacht
12.11.22	17.00 Uhr	Kirche Lausnitz	Kirmeskonzert mit den Köditzer Kapellfreunden
13.11.22	09.15 Uhr	Kirche Goßwitz	Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen und Heiligem Abendmahl
	10.30 Uhr	Kirche Bucha	Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen und Heiligem Abendmahl
	14.00 Uhr	Kirche Birkigt	Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen und Heiligem Abendmahl
14.11.22	18.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Kirchenchor
15.11.22	17.00 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Konfirmandenunterricht Kl. 7
16.11.22	16.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Christenlehre
	18.00 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Konfirmandenunterricht Kl. 8
	19.00 Uhr	Gemeindesaal Kamsdorf	Gemeinsame Sitzung aller Gemeindekirchenräte
20.11.22	09.15 Uhr	Kirche Könitz	Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen und Heiligem Abendmahl
	10.30 Uhr	Kirche Großkamsdorf	Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen und Heiligem Abendmahl
	14.00 Uhr	Kirche Lausnitz	Gottesdienst mit Gedenken an die Verstorbenen und Heiligem Abendmahl
21.11.22	16.00 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Kinderstunde
	18.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Kirchenchor
22.11.22	14.00 Uhr	Jugendscheune Könitz	Frauenkreis
	17.00 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Konfirmandenunterricht Kl. 7
23.11.22	16.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Christenlehre
	18.00 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Konfirmandenunterricht Kl. 8
27.11.22	10.00 Uhr	Kirche Könitz	Gemeinsamer Gottesdienst mit Chören zum 1. Advent
28.11.22	18.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Kirchenchor
29.11.22	17.00 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Konfirmandenunterricht Kl. 7
30.11.22	16.30 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Christenlehre
	18.00 Uhr	Pfarrhaus Kamsdorf	Konfirmandenunterricht Kl. 8

Die evang. Kirchengemeinde Kamsdorf lädt ein zur

Kinderstunde

für Kinder von 2 bis 8 Jahren
mit Marie-Luise Stoll

am Montag, 7. November 2022,
16.00 bis 17.00 Uhr im Pfarrhaus,
Lämmergasse 1 in Kamsdorf.

Und danach alle zwei Wochen,
also dann wieder
am 21. November 2022,
um 16.00 Uhr.

Evang.-Luth. Kirchengemeindeverband Kirchhasel-Neusitz und Kirchengemeinde Langenschade

Pfarrerin Bärbel Hertel
Kirchstraße 1, 07407 Kirchhasel
Tel.: 03672 4887411, Fax: 03672 4887410,
Handy: 0170 4834253
E-Mail: baerbel.hertel@ekmd.de
Vorsitzende der Gemeindekirchenräte
Kirchengemeindeverband Kirchhasel-Neusitz:
Lutz Kürsten, Untercatharinau 34, 07407 Catharinau
Tel.: 03672 410399, Handy: 0160 2871513,
E-Mail: lutz.kuersten@web.de
Kirchengemeinde Langenschade:
Carola Stockmann, Hauptstraße 33, 07333 Langenschade
Tel. 03671 614279

Sonntag, 30. Oktober 2022
09.00 Uhr Kolkwitz (Vik. Zech)
10.30 Uhr Kirchhasel (Vik. Zech)
Freitag, 11. November 2022
18.00 Uhr Kirchhasel - Kirmesgottesdienst
Sonntag, 13. November 2022 (Volkstrauertag)
09.00 Uhr Großkochberg (Pfrn. Hertel)
10.00 Uhr Neusitz (Pfr. i.R. Tschesch)
10.30 Uhr Etzelbach (Pfrn. Hertel)
14.00 Uhr Mötzelbach (Pfr. i.R. Tschesch)
Mittwoch, 16. November 2022 (Bußtag)
19.00 Uhr Langenschade (Abendmahlsandacht)
Sonnabend, 19. November 2022
14.00 Uhr Catharinau
15.30 Uhr Kleinkochberg
20. November 2022 (Ewigkeitssonntag)
09.00 Uhr Kolkwitz
10.30 Uhr Kirchhasel
14.00 Uhr Langenschade

In den Gottesdiensten vom Volkstrauertag bis Ewigkeitssonntag findet in den Gottesdiensten das namentliche Totengedenken unserer verstorbenen Gemeindeglieder statt. Trauernde können Kerzen anzünden.

Veranstaltungen für Kinder und Jugendliche

Christenlehre für Kinder der Klassen 1 bis 3
Dienstag, 8. und 22. November
16.00 bis 17.30 Uhr im Pfarrhaus Kirchhasel

„Flotte Fische“ für Kinder der Klassen 4 bis 6
Freitag, 18. November
16.00 und 17.30 Uhr im Pfarrhaus Kirchhasel

Konfirmandenunterricht für Klasse 7 und 8
Mittwoch, 9. November (Exkursion)
und 23. November, 16.00 bis 18.00 Uhr im Pfarrhaus Kirchhasel

Pfarrerin Bärbel Hertel

Neuapostolische Kirche Rockendorf

Friedebacher Straße 26 a, 07387 Rockendorf
Gemeindeleiter: Ralf Franz, Tel. 03647 442547

Gottesdienste:

sonntags, 10.00 Uhr
mittwochs, im 14-tägigen Wechsel, 19.30 Uhr

Vorschau:

Sonntag, 30. Oktober 2022, 10.00 Uhr
Gottesdienst
Mittwoch, 2. November 2022, 19.30 Uhr
Gottesdienst
Sonntag, 6. November 2022, 10.00 Uhr
Entschlafenengottesdienst
Sonntag, 13. November 2022, 10.00 Uhr
Gottesdienst
Mittwoch, 16. November 2022, 19.30 Uhr
Gottesdienst
Sonntag, 20. November 2022, 10.00 Uhr
Gottesdienst mit Bezirkssältesten Standke
Sonntag, 27. November 2022, 10.00 Uhr, 1. Advent
Gottesdienst per Videoübertragung aus Rostock mit Bezirksapostel Krause

Sonstige Informationen

Familie als Querschnittsaufgabe denken und aktiv gestalten

Fast 11.000 Kinder nutzen das Angebot der Mehrkindfamilienkarte Thüringen.

Die Mehrkindfamilienkarte des Verbandes kinderreicher Familien ist ein anhaltendes Erfolgsprojekt für Familien. Anlässlich des Weltkindertages kann der Verband als positives Fazit mitteilen, dass bereits zur Jahresmitte mehr Karten an Thüringer Familien mit drei und mehr Kinder als im gesamten Vorjahr ausgegeben werden konnten. Dies ist ein besonders erfreuliches Ergebnis, da noch mehr Kinder zum Thüringer Feiertag die Möglichkeiten der Karte nutzen können. Fast 11.000 Kinder und ihre Familien sind es seit der Erstausgabe im Jahr 2019. Die Karte zeigt einmal mehr, wie wichtig und richtig die Berücksichtigung von Familien mit mehr als 2 Kindern im Kultur- und Freizeitbereich ist. Die aktuelle wirtschaftliche Entwicklung mit zum Teil dramatisch gestiegenen Lebensmittel- und Rohstoffpreisen belastet kinderreiche Haushalte stark. Nicht selten sind aber genau sie es, die schon vor der Pandemie und dem Beginn des Krieges in der Ukraine höhere laufende monatliche Unterhaltskosten aufwenden müssen. Mit jedem in der Familie lebenden Kind steigt das Armutsrisiko. Überlegungen, ob Anschaffungen oder Freizeitvergnügungen realisierbar sind, sind vor diesem Hintergrund Alltag. Dabei ist gemeinsame Zeit für alle Familien wichtig und notwendig, um das Zusammenleben bestmöglich zu meistern.
Der Verband kinderreicher Familien Thüringen e.V. hebt anlässlich des Feiertags zum „Weltkindertag“ hervor, dass Kinder und ihre Familien nicht nur sporadisch in den Fokus von Entscheidungen gesetzt werden sollten. Es braucht ein verzahntes Mitdenken bei Entscheidungen und deren Auswirkungen auf Familien. Unabhängig von der Familiengröße müssen Rahmenbedingungen geschaffen werden, die es allen ermöglicht, ihr Familienmodell eigenverantwortlich zu leben. Dazu zählt der Verband neben dem sozialen Wohnungsbau und einem Mobilitätsticket für Schüler auch ein thüringenweites einheitliches Angebot bei den Familienkarten. Besonders wünschenswert für Kinderreiche sind nachhaltige, bezahlbare Angebote zur Teilhabe im Kultur- und Freizeitbereich und verständliche Preismodelle, die alle Familien in den Blick nehmen. 111 Partnereinrichtungen haben dies bereits erkannt und sich unter dem Motto „Mit allen Kindern willkommen“ der Mehrkindfamilienkarte Thüringen angeschlossen.

Der Verband kinderreicher Familien Thüringen e. V. gibt seit 2019 an alle Familien mit drei und mehr kindergeldberechtigten Kindern die Mehrkindfamilienkarte kostenfrei aus, welche unter **www.familienkarte-thueringen.de** beantragt werden kann. Mit dieser Karte können diese Familien das breite Thüringer Kultur- und Freizeitangebot nutzen, ohne weiteren Eintritt ab dem dritten Kind zu zahlen. Auch Jugendliche über 18 Jahren zählen dazu, solange sie in Schule, Ausbildung, Studium, FSJ oder aufgrund einer Behinderung kindergeldberechtigt sind.

Verband kinderreicher Familien Thüringen e.V.

Krisenfestigkeit als neuer Fokus der LEADER Förderung ab 2023

LEADER AKTIONSGRUPPE SAALFELD RUDOLSTADT

Die LEADER Aktionsgruppe Saalfeld-Rudolstadt bewirbt sich um die Anerkennung als Förderregion für den Zeitraum 2023 – 2027. Dabei geht es um rund 2,5 Mio Euro, die für Projekte in der Region Saalfeld-Rudolstadt eingesetzt werden sollen. Darüber hinaus könnten bis zu 200.000 Euro weitere Mittel pro Jahr in sogenannte kleine Projekte fließen. Bedingung der An-

erkennung ist die Vorlage eines Konzeptes bis zum 31.10.2022, in dem Handlungsfelder und Entwicklungsziele definiert und das Verfahren zur Projektauswahl beschrieben werden. Damit setzt die Region selbst den Rahmen für LEADER-Förderung ab 2023 und trifft außerdem Festlegungen zu Förderhöhen und Auswahlkriterien. Die Menschen der Region waren aufgerufen, sich an der Erstellung der Regionalen LEADER Entwicklungsstrategie (RES) zu beteiligen. Die in einem umfassenden Verfahren seit Mai 2022 entwickelten Eckpunkte der neuen RES wurden am 14.09.2022 durch die Mitgliederversammlung diskutiert und bestätigt. Damit geht die Bearbeitung des Konzeptes in die Endphase, bei der vor allem die Vorgaben der Europäischen Kommission und die formalen Anforderungen des zuständigen Ministeriums für Infrastruktur und Landwirtschaft beachtet werden müssen.
Die Strategie ist mit den Handlungsfeldern „Gutes Leben in den Dörfern", „Arbeiten auf dem Land" und „Natur und Umwelt" breit aufgestellt. Das Beteiligungsverfahren hat allerdings einen klaren Fokus gesetzt. Maßnahmen, die ab 2023 als LEADER Projekt gefördert werden, müssen einen Beitrag dazu leisten, dass die Region krisenfester wird. Was das im Detail bedeutet und wie die LEADER Aktionsgruppe diesem Anspruch bei der Umsetzung ihrer Strategie gerecht werden will, wird am 19.10.2022 ab 17.00 Uhr im Rahmen einer Abschlussveranstaltung in der Landessportschule Bad Blankenburg präsentiert.

Neben Kommunen, Unternehmen, Vereinen und Initiativen können auch Private Nutznießer von LEADER Förderung sein. Ausschlaggebend ist der Beitrag, den das Projekt zur Umsetzung der RES leistet. Projektideen für die neue Förderperiode, die laut Information aus Erfurt, im ersten Quartal 2023 starten soll, können schon jetzt bei der LEADER Aktionsgruppe eingereicht werden. Nähere Informationen zu den Eckpunkten der neuen Strategie und ein Formular zum Einreichen von Projektideen sind auf der Internetseite der LEADER Aktionsgruppe Saalfeld-Rudolstadt eingestellt.

Mehr Infos unter:
https://leader-saalfeld-rudolstadt.de/beteiligungneueres/

Ines Kinsky

Qualitätsoffensive Naturparke

VDN verlieh dem Naturpark Thüringer Schiefergebirge/ Obere Saale das Zertifikat für „ausgezeichnete" Naturpark-Arbeit

Der Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale wurde auf dem diesjährigen Deutschen Naturpark-Tag des Verbandes Deutscher Naturparke e. V. (VDN e. V.) im Naturpark Zittauer Gebirge am 21. September 2022 im Rahmen der „Qualitätsoffensive Naturparke" erneut für seine hervorragende Arbeit von VDN-Präsident Friedel Heuwinkel ausgezeichnet. Er ist damit einer von 25 Naturparken, die in Sachsen geehrt wurden.

Insgesamt tragen jetzt 82 der 104 Naturparke in Deutschland das Siegel „Qualitäts-Naturpark", sieben Naturparke sind bislang als „Partner Qualitätsoffensive Naturparke" ausgezeichnet worden. Die „Qualitätsoffensive Naturparke" wurde vom VDN e. V. mit Unterstützung des Bundesumweltministeriums entwickelt und ist seit 2006 für die Entwicklung der 104 Naturparke auf 28 Prozent der Fläche Deutschlands ein zentrales Instrument für die ständige Weiterentwicklung der Arbeit und Angebote der Naturparke auf freiwilliger Basis.
Neben dem Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale wurden in diesem Jahr 24 weitere als „Qualitäts-Naturpark" ausgezeichnet: Arnsberger Wald, Augsburg - Westliche Wälder, Diemelsee, Eichsfeld-Hainich-Werratal, Fläming, Haßberge, Holsteinische Schweiz, Insel Usedom, Kellerwald-Edersee, Kyffhäuser, Lauenburgische Seen, Lüneburger Heide, Nagelfluhkette, Neckartal-Odenwald, Märkische Schweiz, Rheinland, Schlei, Spessart, Taunus, TERRA.vita, Thüringer Wald, Unteres Saaletal, Vulkanregion Vogelsberg und Westhavelland.
Die beiden Naturparke Augsburg - Westliche Wälder und Haßberge aus Bayern haben sich erstmals an dem Prozess beteiligt. Die übrigen Naturparke wurden nach Ablauf von fünf Jahren erneut evaluiert.

Über die „Qualitätsoffensive Naturparke"

In 2021 ist die „Qualitätsoffensive Naturparke" mit einem überarbeiteten Kriterienkatalog in ihre vierte Phase gestartet. Der aktuelle Kriterienkatalog behält für insgesamt fünf Jahre, also bis einschließlich 2025, seine Gültigkeit.
Der Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale beantwortete mehr als 100 Fragen zu seiner Arbeit im Bereich „Management und Organisation" sowie in den vier Handlungsfeldern „Naturschutz und Landschaftspflege", „Erholung und nachhaltiger Tourismus", „Bildung für nachhaltige Entwicklung und Umweltbildung" sowie „Nachhaltige Regionalentwicklung". Im Anschluss wurde er von einem so genannten „Qualitäts-Scout" bereist, evaluiert und beraten.
Um die Auszeichnung „Qualitäts-Naturpark" zu erhalten, muss ein Naturpark 300 von 500 möglichen Punkten erreichen. Wird diese Punktzahl nicht erreicht, ist der Naturpark ein „Partner der Qualitätsoffensive Naturparke". Die Auszeichnung ist für fünf Jahre gültig. Danach müssen sich die Naturparke erneut in dem Evaluationsverfahren qualifizieren.
Die „Qualitätsoffensive Naturparke" wurde vom VDN e. V. mit Unterstützung des Bundesamtes für Naturschutz mit Mitteln des Bundesumweltministeriums entwickelt. Vor 16 Jahren (2006) fanden die ersten Evaluierungen statt. Die „Qualitätsoffensive Naturparke" hat das Ziel, eine ständig steigende Qualität der Arbeit und Angebote der Naturparke zu unterstützen sowie eine bessere Anerkennung ihrer Arbeit in Gesellschaft, Wirtschaft und Politik zu erreichen.

Weitere Informationen zum Naturpark Thüringer Schiefergebirge/Obere Saale finden Sie auf www.thueringer-schiefergebirge-obere-saale.de.

Naturpark
Thüringer Schiefergebirge
Obere Saale

Veranstaltungen, Wanderungen und Ausstellungen des Naturparks und der Naturführer finden Sie unter folgender Internetseite:

www.thueringer-schiefergebirge-obere-saale.de